



Gemeindenachrichten

der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde

www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Ausgabe 7/2014



Vereinsstammtisch: Veranstaltungskalender 2015 wurde erstellt

Zur Erstellung des Veranstaltungskalenders 2015 wurden die Vereinsverantwortlichen von der Marktgemeinde zum traditionellen Vereinsstammtisch eingeladen.

Vor der eigentlichen Besprechung, zu welcher die beiden Feuerwehren, die Pfarre und alle Vereine, die eine Veranstaltung für das Jahr 2015 in St. Georgen/Y. angemeldet haben, eingeladen wurden, gab es eine ausführliche Führung im Stift Seitenstetten durch Abt em. Berthold Heigl. Im Gasthof „Mostviertlerwirt“ der Fam. Ott leitete im Anschluss Kulturreferent GfGR. Georg Hahn den weiteren Verlauf der Veranstaltung und dankte gleichzeitig allen Vereinen für ihr vorbildliches Wirken. Vizebürgermeister Ing. Rupert Jäger dankte ebenfalls für die großartige Arbeit der Vereinsverantwortlichen und lud namens der Marktgemeinde zum anschließenden Abendessen ein.

Veranstaltungen

- 24. Dezember **Kinder- und Christmette**
Pfarre St. Georgen/Y.
- 4. Jänner **11. Neujahrsritt**
Reit- & Fahrverein St. Georgen/Y.
- 5. Jänner **Feuerwehrball**
Freiwillige Feuerwehr St. Georgen/Y.
- 8. Jänner **Seniorenachmittag**
Pfarre St. Georgen/Y.
- 10. Jänner **Imker - Einsteigerkurs**
Imkerverein St. Georgen/Y.
- 17. Jänner **Christbaum - Sammelaktion**
ÖAAB St. Georgen/Y.

Bürgerservice

- Parteienverkehr**
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 13:00 - 19:00 Uhr
- Bürgermeistersprechtage**
Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
- Kontakt**
Telefon: 07473/2312 gemeinde@st-georgen-ybbsfelde.gv.at
Telefax: 07473/2312-18 www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Nr. 7 | 25. Jahrgang | Dezember 2014
 Amtsblatt der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde, Redaktion: 07473/2312
 3304 St. Georgen am Ybbsfelde, Marktstraße 30; Verlagspostamt: 3300 Amstetten
 Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Marktgemeinde St. Georgen/Y.
 Erscheinungsort: St. Georgen am Ybbsfelde; Druck- und Satzfehler vorbehalten!



Information der Bürgermeisterin



Bürgermeisterin Liselotte Kashofer

**Liebe St. Georgnerinnen!
Liebe St. Georgner!
Liebe Jugendliche und Kinder!**

Weihnachten steht vor der Tür! Dies möchte ich zum Anlass nehmen, um mich bei allen zu bedanken, die ehrenamtlich Zeit für ihre Mitmenschen bereitstellen.

Besonders möchte ich mich bei unseren Feuerwehrfrauen und -männern, die jederzeit bei allen Arten von Katastrophen ihre Zeit für die Sicherheit unserer Gemeindeglieder im Einsatz unentgeltlich zur Verfügung stellen, sehr herzlich bedanken.

Für die Sicherheit sorgt ebenfalls unsere ortsansässige Polizei. Vielen Dank für eure Wachsamkeit über das ganze Jahr.

Allen Verantwortlichen unserer Vereine und deren Helfern möchte ich für das aktive Vereinsleben, verbunden mit einem sehr abwechslungsreichen Angebot an Freizeitaktivitäten in unserer Gemeinde, besonders danken.

Ich möchte mich für die zahlreichen Glückwünsche der Gemeindeglieder zu meinem 60. Geburtstag besonders bedanken. Seitens der Marktgemeinde St. Georgen/Y. und des Landesfeuerwehrverbandes wurden mir im Rahmen eines schönen Festaktes hohe Auszeichnungen überreicht, die mich sehr überrascht und bewegt haben.

Nochmals herzlichen Dank an den Gemeinderat und die beiden Feuerwehrkommandanten, stellvertretend für alle Feuerwehrfrauen und -männer, für die erwiesene Ehre.

Danke an die Mitarbeiter des Gemeindefamtes, die mir durch die sehr persönliche Gestaltung der offiziellen Geburtstagsfeier unvergessliche Stunden bereiteten.

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns, in welchem wieder viele Projekte in die Tat umgesetzt werden konnten.



v.l.n.r.: GfGr. Georg Hahn, GR. Herbert Kasser, OBI Wolfgang Penzendorfer, GfGr. Karl Loibl, Bgm. Liselotte Kashofer, Vbgm. Ing. Rupert Jäger, GfGr. Richard Rafetzeder und BI Klaus Bruckner.

Übergabe HLF2 an die FF Krahof

Das neue Fahrzeug „HLF2“ wurde am 11. Dezember 2014 an die Kameraden der FF Krahof übergeben. Damit bei Einsätzen rasch und zu Ihrer Sicherheit gehandelt werden kann, müssen die Feuerwehren vorschriftsmäßig ausgestattet sein. Die Ausrüstungsverordnung der Feuerwehren des Landes NÖ ergab diesbezüglich eine genaue Festlegung, wie viele Autos und Gerätschaften seitens des Landes gefördert werden.

Der Kauf des neuen Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges ist hiermit ein weiterer wichtiger Schritt zur Erhöhung der Sicherheit unserer Gemeindeglieder. Im Rahmen der Übergabe überzeugte ich mich selbst von der Funktionalität des neuen Fahrzeuges. Ich bedanke mich für das Engagement und wünsche unfallfreie Einsätze. Die offizielle Einweihung des neuen Fahrzeuges erfolgt am 26. April 2015 im Rahmen der Florianifeier.

Hochwasserschutz Trieseneggerbach

Nach intensiven Verhandlungen und behördlichen Bewilligungen wird mit Beginn des Jahres 2015 mit dem Rückhaltebecken für den Trieseneggerbach im Bereich „Waldesruh“ begonnen. Die erste Baumaßnahme, welche die Verlegung der Straße zum Brunnen Triesenegg darstellte, wurde schon abgeschlossen.

Dieses Rückhaltebecken dient bei Hochwasser oder Starkregen zur Entlastung des Trieseneggerbaches und der weiterführenden Gewässer sowie zum Schutze von Teilen von Triesenegg bis hin zu großen Flächen des Ortskernes St. Georgen am Ybbsfelde. Mit der Errichtung dieses Projektes wird der eingeschlagene Weg der letzten Jahre beibehalten, um die vielen neuralgischen Stellen im Gemeindegebiet zu entschärfen.



v.l.n.r.: Julia Kasser, GR Helmut Scheidl, Matthias Bruckner, Alexander Teufel, Anna Kornes, Dominic Zehetner, Manuel Penzendorfer, Markus Huber, Georg Peböck und Bgm. Liselotte Kashofer

Jugendstammtisch

GR Helmut Scheidl und ich luden alle Jugendlichen im Alter von 16 bis 23 Jahren zu einem Jugendstammtisch in unserer Gemeinde ein. Es sollten Punkte wie „Wünsche“, „Wie sieht ein Jugendlicher St. Georgen am Ybbsfelde“ oder „Worauf sollte man in Zukunft achten“ erarbeitet werden. Eine kleine Schar an Vertretern dieser Generation brachte sich intensiv ein und somit konnten viele für sie wichtige Ideen gesammelt werden. Zum Schluss wurde mir diese Anforderungsseite mit der Bitte um Umsetzung vorgestellt. Ich danke allen anwesenden Jugendlichen für ihr Interesse. Ich wünsche mir, dass zukünftig noch mehr die Chance nutzen, ihre Vorstellungen beim nächsten Jugendstammtisch kund zu tun, damit die eine oder andere Vision unserer Jugendlichen auch Wirklichkeit werden kann.

Wassergenossenschaft Krahof-Süd-West

Das Ortsnetz der Wasserversorgungsanlage wurde nun durch die Fertigstellung der Wasserleitungen für den Bereich Krahof Süd-West erweitert. Ich danke Erich Hintersteiner, dem Geschäftsführer der Wassergenossenschaft, der sich bereit erklärt hat, die Abwicklung vieler Aufgaben für

die Genossenschaft zu übernehmen. Somit ist die Versorgung mit hochwertigem Trinkwasser auch in diesem Teil unserer Marktgemeinde in regenarmen Sommern gesichert.

Buswartehaus Marktplatz und Leutzmannsdorf (Augasse)

Da die Schulkinder in der Praxis nicht wie vorgesehen im Eingangsbereich des Schuleinganges auf den Bus warten, sondern gleich am Marktplatz bei der Buseinstiegsstelle, wird vor Ort ein Glasbuswartehaus errichtet. Dankenswerter Weise bekamen wir bei der Errichtung des Fundamentes Unterstützung seitens der Straßenmeisterei Amstetten-Süd, damit bei Lieferung des Häuschens ein rascher Aufbau möglich ist.

Auch in Leutzmannsdorf hat GfGR. Gerlinde Fink schon längere Zeit

nach einem optimalen Standort für eine überdachte Einstiegstelle für unsere Kinder gesucht. Nun konnte im Bereich der Augasse das notwendige Betonfundament seitens der Straßenmeisterei Amstetten-Süd errichtet werden. Das Glaswartehaus ist bereits bestellt, damit unsere Kinder zukünftig im Trockenen auf den Bus warten können.

Ankauf E-Auto für den Bauhof

Durch den ständig wachsenden Arbeitsaufwand unserer zwei Außendienstmitarbeiter, zu dem die Überprüfung der im ganzen Gemeindegebiet liegenden Anlagen gehört, wurde der Ankauf eines zweites Fahrzeuges für den Gemeindebauhof notwendig. Da bei Anschaffungen seitens der Gemeinde immer wieder der Umweltschutz eine sehr große Rolle spielt, war die Entscheidung, ein Elektrofahrzeug anzukaufen, eine Selbstverständlichkeit. Somit ist der Kauf dieses Elektroautos ganz im Sinne der ökologischen Ziele der Klimabündnisgemeinde St. Georgen. Nach Überprüfung mehrerer Autotypen durch unsere Mitarbeiter, einigte man sich auf das Modell „Renault Kangoo Z.E. Maxi“ von der Fa. Sonnleitner (ein St. Georgner Betrieb). Ich wünsche unseren Mitarbeitern viel Freude mit dem neuen Auto und unfallfreie Kilometer.



v.l.n.r.: Vbgm. Ing. Rupert Jäger, GfGR. Gerlinde Fink, GfGR. Georg Hahn, GfGR. Karl Loibl, Bgm. Liselotte Kashofer, Reinhard Kühhaas, Hubert Scheidl, GfGR. Richard Rafetzeder



Information der Bürgermeisterin



Im Vordergrund: Die Tätigkeiten für die Umrüstung haben bereits begonnen. Im Hintergrund: Roy Koch (KEM Bau), Lukas Rainer (KEM Bau), Bgm. Liselotte Kashofer, Johann Huber (A1 Telekom), GfGr. Georg Hahn

Breitbandausbau hat gestartet

Die Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde wird nun an fünf Standorten an das Glasfasernetz der Firma A1 Telekom angebunden. Die Arbeiten dafür sind seit November im Laufen. A1 verwendet für den Ausbau eine Technologie, die die Glasfasern bis zu einer Entfernung von wenigen hundert Metern zu den Haushalten und den Gewerbebetrieben bringt. Die Endbenutzer können durch diese Maßnahme von Leistungskapazitäten von bis zu 50 Mbit/s profitieren. Das bringt vor allem geringere Wartezeiten bei Downloads aus dem Internet und die Möglichkeit, gleichzeitig hochauflösendes Kabelfernsehen zu erleben.

Da ein derartiger Ausbau für A1 mit hohen Kosten verbunden ist, war es wichtig zu wissen, wie viele Haushalte Interesse an dieser neuen Technologie haben. Aus diesem Grund musste im April dieses Jahres eine bestimmte Anzahl an Interessensbekundungen bzw. „Stimmen“ gesammelt werden. Die Durchführung des Ausbaus hatte in St. Georgen am Ybbsfelde also jeder selbst in der Hand.

Es war nicht einfach die große Anzahl

an Stimmen zu erreichen, aber mit der Hilfe vieler interessierter Bürger und aller Gemeinderäte konnten wir die geforderte Anzahl überbieten!

Nachdem nun auch die Regulierungsbehörde das OK für den Baubeginn gab und die notwendigen Ausschreibungen erfolgt sind, wird nun sukzessive ein Kasten nach dem anderen errichtet bzw. umgerüstet. Die vollständige Inbetriebnahme und Umstellung auf die neue Technologie erfolgt - je nach Witterungsbedingungen und den damit verbundenem Baufortschritt - Anfang 2015. Wir werden Sie diesbezüglich in den nächsten Ausgaben der Gemeindenachrichten am Laufenden halten.

Die Verhandlungen für den Teil von St.

Georgen am Ybbsfelde, der in dieser ersten Ausbaustufe noch nicht optimal versorgt wird, sind parallel ebenfalls bereits voll im Laufen. Es wird jedoch mit dieser Maßnahme für einen Großteil des Gemeindegebietes diese wichtige Infrastruktur geschaffen. Gerade in der heutigen Zeit, wo für „Homeoffice“ (Arbeiten von zu Hause aus) oder für die Übertragung von Informationen aller Art immer wieder eine schnelle Internetverbindung benötigt wird, ist eine gute Versorgung unumgänglich.

Eröffnung der Fa. Kuhn-Palfinger

Mit einer eindrucksvollen Eröffnung übernahm die Fa. Kuhn den Betrieb Gstettenhofer. Seit 1. August 2014 wird der Fahrzeugbau sowie der Service- und Reparaturbetrieb für Palfinger-Ladekrane, Epsilon-Holz- und Recyclingkrane und Palift-Abrollkipper als KUHNeigene Werksniederlassung geführt. Kommerzialrat Franz Gstettenhofer hat viele Jahre erfolgreich seinen Betrieb in St. Georgen am Ybbsfelde geführt und kann somit in den wohlverdienten Ruhestand treten.

Durch seine umsichtige Art konnte er seinen langjährigen Geschäftspartner, die Fa. Kuhn, von diesem Standort überzeugen, der wiederum die Arbeitsplätze für die Mitarbeiter gesichert hat. Wir wünschen der Fa. Kuhn erfolgreiche Jahresbilanzen und den Mitarbeitern Freude bei ihrer Arbeit.



Mit Ende Juli 2014 hat KUHNLadetechnik den ehemaligen Standort der Franz Gstettenhofer GmbH erworben. Eine feierliche Eröffnung fand statt.

Christbaumspende

Unser wunderschöner Christbaum am Marktplatz wurde heuer von Christa und Reinhard Wimmer gespendet und erstrahlt über die Adventzeit in vollem Glanze. Herzlichen Dank!

Christkindlmarkt

Der Adventmarkt 2014 war wieder ein voller Erfolg. Eine große Anzahl an Besuchern nutzte die Möglichkeit, sich auf die Adventzeit einzustimmen. Ich möchte der Projektgruppe Christkindlmarkt herzlich für ihr großes Engagement zur Umsetzung dieses - schon über unsere Region weithin bekannten - Christkindlmarktes bedanken. Es gehört viel Liebe und Ausdauer dazu, immer wieder neue Aussteller zu gewinnen.

Herzlichen Dank an Elisabeth und Peter Radinger, Reinhold Hiemetsberger sowie allen, die in irgendeiner Form an der Ausrichtung der Veranstaltung mitgewirkt haben.



Großer Andrang herrschte beim Christkindlmarkt, als der Nikolaus den Kindern kleine Präsente überreichte. Weitere Bilder finden Sie auf www.adventmarkt.org

Eröffnung 4-gleisiger Ausbau ÖBB

Nach fünf Jahren Bauzeit war es nun soweit: der Streckenausbau zwischen Ybbs und Amstetten wurde abgeschlossen.

Der Abschnitt grenzt an bereits bestehende viergleisig ausgebaute Teile der Westbahnstrecke an und bildet somit den Lückenschluss. Die Haltestellen Blindenmarkt und Neumarkt a. d. Ybbs gehen mit Fahrplanwechsel im

Dezember 2014 als moderne, neue Haltepunkte wieder ans Netz. Die ÖBB-Infrastruktur AG feierte diesen geschafften Meilenstein gemeinsam mit den Anrainergemeinden offiziell am 11. Dezember 2014 beim Bahnhof Neumarkt.

Die Bürger unserer Gemeinde profitieren unter anderem von den Begleitwegen, welche errichtet wurden und nun auch der Naherholung dienen, sowie von den schnelleren Transferzeiten.



Bgm. Otto Jäger (Neumarkt), LH-Stv. Wolfgang Sobotka, Bgm. Franz Wurzer (Blindenmarkt), Bgm. Liselotte Kashofer und Franz Bauer (Vorstand ÖBB-Infrastruktur AG) bei der Inbetriebnahme der viergleisigen Hochleistungsstrecke.

Ich wünsche Ihnen für die Weihnachtszeit Ruhe für einige besinnliche Stunden und Freude im Kreise Ihrer Familie. Den Kindern wünsche ich die Erfüllung ihrer Wünsche vom Christkind.

Für das Jahr 2015 wünsche ich allen die Erfüllung Ihrer persönlichen Anliegen und Wünsche, besonders aber Gesundheit!

Bgm. Liselotte Kashofer



Frohe Weihnachten, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr

wünschen Ihnen die Bürgermeisterin Liselotte Kashofer, der Vizebürgermeister Ing. Rupert Jäger, die Gemeinderäte und die Gemeindebediensteten.



Ärztliche Versorgung

Infos im Web > Gemeindefwebseite > Gemeindeeinrichtungen > Gesundheit

Gemeindearzt

Dr. Werner Schwarzecker

Urlaub

22. und 23. Dezember 2014

Ordinationszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 08:00 bis 11:00 Uhr

Di: 16:00 bis 18:00 Uhr

Erreichbarkeit:

Telefon: 07473/2627

Adresse: Marktstraße 30, 3304 St. Georgen/Y.

Der Gemeindearzt ist für dringende medizinische Hilfe an Wochentagen außerhalb der Ordinationszeiten bis 19:00 Uhr, während des Wochenend- und Feiertagsdienstes von 00:00 bis 24:00 Uhr erreichbar.

Für dringende med. Notfälle an Wochentagen während der Nacht von 19:00 bis 07:00 Uhr wählen Sie den Notruf des ärztlichen Bereitschaftsdienstes (Tel.: 141) oder des Roten Kreuzes (Tel.: 144).

Notrufnummern

Feuerwehr 122

Polizei 133

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 141

Rotes Kreuz 144

Damit der Polizeinotruf Amstetten erreicht wird, muss im Bereich der Vorwahlen 07473 und 07471 die Vorwahl 07472 gewählt werden.

Zahnarzt

Dr. Alexander Koinegg

Urlaub

22. Dezember 2014 - 6. Jänner 2015

Ordinationszeiten:

Mo: 14:00 bis 19:00 Uhr

Di, Do: 08:00 bis 11:00 und von 13:00 bis 16:00 Uhr

Fr: 08:00 bis 11:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Erreichbarkeit:

Telefon: 0660/2010201

Adresse: Marktstraße 30, 3304 St. Georgen/Y.

Kinderärztin

Dr. Silvia Reisner-Reininger

Ordinationszeiten:

nur nach telefonischer Anmeldung

Erreichbarkeit:

Telefon: 0664/3887631

Adresse: Johannesstr. 5, 3304 St. Georgen/Y.

Infotag - Information zu den Ausbildungen der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe

In der Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege, 3300 Amstetten, Krankenhausstraße 12 findet am

10. Jänner 2015 von 10:00 - 16:00 Uhr ein Infotag für Ausbildungen mit Zukunft im Mostviertel statt.

Wochenend- und Feiertagsdienste

	Tag	Prakt. Arzt			Zahnarzt		
Dezember	24./25.	Dr. Höllrigl-Raduly	Ardagger	07479/7439	Dr. Kaiser	Hollenstein	07445/328
	26.	Dr. Höllrigl-Raduly	Ardagger	07479/7439	Dr. Kaiser	Hollenstein	07445/328
	27./28.	Dr. Schwarzecker	St. Georgen/Y.	07473/2627	Dr. Kleinberger	Pöchlarn	02757/2604
	31.	Dr. Freynhofer	Neustadtl/D.	07471/2280	Dr. Kiss	Loosdorf	02754/6235
Jänner	1.	Dr. Freynhofer	Neustadtl/D.	07471/2280	Dr. Kiss	Loosdorf	02754/6235
	3./4.	Dr. Schwarzecker	St. Georgen/Y.	07473/2627	Herta Haberhauer	Neuhofen/Y.	07475/52719
	6.	Dr. Freynhofer	Neustadtl/D.	07471/2280	Dr. Graur	Hausmening	07475/52350
	10./11.	Dr. Sturl	Viehdorf	07472/62252	Dr. Reisinger	Amstetten	07472/61900
	17./18.	Dr. Schwarzecker	St. Georgen/Y.	07473/2627	Dr. Graur	Hausmening	07475/52350
	24./25.	Dr. Höllrigl-Raduly	Ardagger	07479/7439	Dr. Landowski	Mauer	07475/54595
	31.	Dr. Schwarzecker	St. Georgen/Y.	07473/2627	Dr. Reif	Aschbach	07476/76600

Bausprechtag

Um Genehmigungsverfahren in Bauangelegenheiten so weit wie möglich zu vereinfachen und auch rascher abzuwickeln, wird am

**Dienstag, den 3. Februar 2015
von 18:00 bis 19:00 Uhr**

im Gemeindeamt ein Bausprechtag abgehalten. Unser Bausachverständiger, Baumeister Ing. Rupert Kern und die Baubehörde stehen den Bauwerbern in Bauangelegenheiten zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine telefonische Voranmeldung (07473/2312) ersucht.

Öffnungszeiten



Vom 24. Dezember 2014 bis 6. Jänner 2015 findet im Gemeindeamt kein Parteienverkehr statt.

Jagdpatchauszahlung

Die Jagdpachtverteilungspläne liegen in der Zeit von

16. bis 30. Jänner 2015

zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Anfang Februar wird der Jagdpacht ab einer Höhe von € 15,- überwiesen, wenn dazu eine Kontonummer bekannt gegeben wurde. Es ist daher der Jagdpacht im Bürgerservice im Gemeindeamt von

2. Februar bis 31. Juli 2015

während der Öffnungszeiten zu beheben. Falls eine Überweisung des Jagdpachtanteiles gewünscht wird, bitten wir um Bekanntgabe der Bankverbindung.

Hundeabgabe

Sollte ein Hund an- oder abzumelden sein, möge dies beim Gemeindeamt bis spätestens 15. Jänner 2015 gemeldet werden. Sie sparen sich dadurch unnötige Vorschreibungen.

Abgabepflichtig ist jeder Hundehalter, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält. Der Erwerb eines Hundes ist beim Gemeindeamt binnen eines Monats schriftlich anzuzeigen. Neugeborene Hunde gelten mit Ablauf des 3. Monats nach Geburt als erworben, wenn sie nicht

binnen eines Monats zurück- bzw. abgegeben werden.

Laut Gemeinderatsbeschluss gelten folgende Tarife:

- Für Nutzhunde € 6,54
- für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz € 80,-
- für alle übrigen Hunde € 30,-

Die angegebenen Preise gelten pro Hund und Jahr. Die Hundeabgabe wird mit Fälligkeit 15. Februar 2015 vorgeschrieben.

Tierzuchtförderung - de minimis Beihilfe

Die Abwicklung der Tierzuchtförderung für das Jahr 2014 ist auch noch im Jahr 2015 möglich.

Zur Minimierung des verwaltungsmäßigen Aufwandes wird jedoch ersucht, maximal einmal jährlich die gesammelten Antragstellungen abzugeben.

Gefördert werden:

- Künstliche Besamungen der Rinder über Tierärzte
- Eigenstandsbesamungen der Rinder
- Schweinebesamungen
- Vartierankäufe von Stieren

oder Ebern

Entsprechende Formulare und eine genaue Anleitung zur Antragstellung der Förderung gibt es auf der Gemeinde-Webseite unter dem Punkt *Bürgerservice > Gemeindeförderungen*. Sollten dennoch Fragen bestehen, bitten wir Sie, diese im Bürgerservice zu den Sprechzeiten zu klären.

Sollten Sie die Besamungen beim Tierzuchtverband anmelden, bitten wir Sie, die ausgedruckten Listen zur Annahme des Antrages mitzunehmen.

Müllabfuhrkalender

In der vorliegenden Gemeindezeitung finden Sie den Plan der Müllabfuhrtermine für 2015.

Weitere Exemplare der Müllab-

fuhrtermine liegen am Gemeindeamt auf und stehen auch auf der Gemeindef Webseite zum Download bereit.

Veranstaltungskalender 2015 immer mit dabei

Sie finden den Veranstaltungskalender 2015 auf der Webseite der Marktgemeinde unter dem Menüpunkt *Veranstaltungen*.

Beim Punkt *„Mobiler Kalender“* haben Sie die Möglichkeit, den Veranstaltungskalender in ihr Terminverwaltungsprogramm oder auf das Handy zu laden. Dieser wird bei Terminveränderungen automatisch aktualisiert. So sind Sie immer bestens informiert.



Binden Sie den Veranstaltungskalender 2015 in ihr Smartphone oder ihren (Tablet-) Computer ein, um immer am aktuellen Stand zu sein.



Gemeindestatistik

		2014	2013
Einwohner	Einwohner	2.966	2.945
	Geburten	28	19
	Sterbefälle	12	15
	Eheschließungen	14	13
	Scheidungen	6	3
	Anmeldungen	165	117
	Abmeldungen	164	152
	Bauverhandlungen (an Ort und Stelle)	26	36
	Schüler besuchten die VS St. Georgen/Y.	132	137
	Schüler besuchten Neue Mittelschule und Poly Blindenmarkt	93	102
	Schüler besuchten Neue Mittelschule und Poly Amstetten	3	5
	Schüler besuchten die Sonnenschule Amstetten	1	1
	Schüler besuchten die Musikschule Ybbsfeld (21 Instrumente)	110	105
	Kinder besuchten den Kindergarten St. Georgen/Y.	110	109
Wehrpflichtige kamen zur Musterung	20	17	
Sonstiges	Buchungen wurden durchgeführt	9.424	9.598
	Kopien wurden angefertigt	179.631	
	Briefe wurden über die Post versandt (ohne E-Mails)	4.784	
	Der Gemeinderat behandelte in seinen 6 Sitzungen 90 Tagesordnungspunkte		
	Der Gemeindevorstand behandelte in seinen 6 Sitzungen 121 Tagesordnungspunkte		

Die Daten der Statistik beziehen sich auf den 11.12.2014

Landwirtschaftskammerwahl am 1. März 2015



Die NÖ Landesregierung hat Wahlen in die Landwirtschaftskammern ausgeschrieben.

Die NÖ Landesregierung hat die Wahlen in die Landwirtschaftskammern ausgeschrieben.

Wahltag ist Sonntag, 1. März 2015
Wahllokal: Volksschule St. Georgen/Y.
Wahlzeit: 08:00 bis 12:00 Uhr

Der amtliche Stimmzettel wird Ihnen im Wahllokal überreicht. Alle Wahlberechtigten erhalten Wählerinformationen persönlich zugestellt.

Briefwahl

Wahlberechtigte, die sich am Wahltag voraussichtlich nicht am Ort ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis aufhalten werden oder denen der Besuch des Wahllokales infolge Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen unmöglich ist, sind zur Wahl im Postwege berechtigt. Für die Briefwahl können die Wähler oder ein Hausangehöriger die Stimmentlagen (Wahlkuvert, Stimmzettel, frankiertes Überkuvert) beantragen und bis spätestens **23. Februar 2015** abholen.

Das Wahlkuvert ist im vorgesehenen Briefumschlag, der mit der Absenderadresse und dem Namen der Gemeindevahlbehörde versehen ist, vom Wähler so rechtzeitig abzusenden,

dass es spätestens am Samstag, dem **28. Februar 2015**, im Gemeindeamt einlangt.

Des Weiteren steht auch der Gemeindebrieffkasten (beim Eingang des Amtshauses) zum Einwurf für die Briefwahl zur Verfügung.

Die Gemeindevahlbehörde wird am 1. März den Gemeindebrieffkasten entleeren und die ungeöffneten Wahlkuverts den Wahlkuverts bei der Wahl am 1. März 2015 vor der Stimmenaushändigung beimengen.

Achtung! Eine besondere (fliegende) Wahlbehörde am Wahltag selbst gibt es bei dieser Wahl nicht, da die Wahl auch im Postwege möglich ist.

Im Übrigen wird auf die Kundmachungen an der Amtstafel hingewiesen!

Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015



Die NÖ Landesregierung hat Gemeindewahlen für Sonntag, den 25. Jänner 2015 ausgeschrieben.

Die NÖ. Landesregierung hat allgemeine Gemeinderatswahlen für Sonntag, den 25. Jänner 2015 ausgeschrieben. Als Tag der Verlautbarung der Wahlausschreibung (Stichtag) gilt der 20. Oktober 2014. In der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde sind 21 Gemeinderatsmitglieder zu wählen.

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt ist jeder Österreicherische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der EU, der spätestens am 25. Jänner 2015 das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist, in der Gemeinde mit Stichtag 20. Oktober 2014 einen ordentlichen Wohnsitz hat und im Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Stimmabgabe am Wahltag

Die persönliche Ausübung des Wahl-

rechtes ist am Wahltag - Sonntag, den 25. Jänner 2015 - im jeweiligen Wahllokal zu den angegebenen Zeiten (siehe Tabelle) möglich.

Wahlkarten/Briefwahl

Alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger, die am Wahltag nicht in ihrem Wahlsprenkel wählen können (Urlaub, Krankheit, usw.) haben die Möglichkeit, mit Briefwahlkarte zu wählen.

Eine Beantragung ist entweder mündlich (persönlich am Gemeindeamt) oder schriftlich durchzuführen:

- **Mündliche Beantragung**

Persönlich im Gemeindeamt (Bürgerservicestelle) mit persönlichem Dokument (z.B.: Lichtbildausweis) bis spätestens Freitag, den 23.

Jänner 2015, 12:00 Uhr. Die Nachweispflicht gilt auch dann, wenn der Antragsteller dem Aussteller persönlich bekannt ist.

- **Schriftliche Beantragung**

Per E-Mail, Telefax, Brief oder online auf www.wahlkartenantrag.at bis spätestens Mittwoch, den 21. Jänner 2015. Wichtig ist, dass Sie bei der schriftlichen Beantragung eine Kopie od. bei Mails einen Scan eines persönlichen Dokumentes

(z.B.: Lichtbildausweis) anfügen.

- **Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich.**

Sie bekommen Ihre Briefwahlkarte mit eingeschriebenem Brief (RSb) oder holen sich diese von Ihrem Gemeindeamt ab.

Besondere Wahlbehörde

Wahlberechtigte, denen aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen der Besuch des Wahllokales nicht möglich ist, haben neben der Briefwahl auch die Möglichkeit, die Stimmabgabe in der eigenen Wohnung mittels Besuch einer besonderen Wahlbehörde vorzunehmen. Dieser Besuch kann am Gemeindeamt beantragt werden.

Wählerverständigungskarten

Allen Wahlberechtigten wird eine Wählerverständigungskarte zugesandt. Bringen Sie diese Verständigungskarte bitte in das Wahllokal mit, Sie erleichtern damit der Wahlbehörde die Arbeit

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung.

Auf die Kundmachungen an der Amtstafel wird verwiesen!

Sprengel	Ortschaft	Wahllokal	Zeit
I	Balldorf, Gumpenberg, Hermannsdorf, Perasdorf, St. Georgen/Y. und Triesenegg,	Volksschule St. Georgen/Y.	07:00 - 14:00 Uhr
II	Krahof und Thalling	Feuerwehrhaus Krahof	09:00 - 14:00 Uhr
III	Allersdorf, Galtbrunn, Hart, Leutzmannsdorf und Matzendorf	Volksschule St. Georgen/Y.	07:00 - 14:00 Uhr

Fahrpläne - Sammlung von Mängeln



Probleme mit den Fahrplänen der öffentlichen Transportmittel sollen gesammelt werden.

Beim Jugendstammtisch wurden einige Mängel an den Fahrplänen der öffentlichen Verkehrsmittel aufgezeigt.

Diese sollen nun gesammelt und dann den Verantwortlichen der Betreiber-

gesellschaften überreicht werden. Wenn Ihnen Probleme bezüglich der Fahrpläne bekannt sind, oder wenn Sie selber betroffen sind, können Sie dies unter georg.hahn@st-georgen-ybbsfelde.gv.at oder direkt am Gemeindeamt bekannt geben.



Mütterrunde

Das Team der Mütterrunde lädt wieder alle Mütter mit ihren Kindern zu einem gemütlichen Vormittag zum Austausch untereinander ein.

Es wird dabei in den neu geschaffenen Räumlichkeiten in der Volksschule Kontakt mit anderen Kindern und gemeinsames Spielen geboten.

An folgenden Terminen (jeweils Mittwoch) findet die Mütterrunde **von 8:30 bis 11:00 Uhr** statt:

- 14. Jänner 2015
- 18. Februar 2015

Alle weiteren Termine werden in den nächsten Gemeindenachrichten veröffentlicht.

Aus organisatorischen Gründen wird um eine **Anmeldung** bei Michaela Jandl am Montag oder Dienstag vor dem jeweiligen Termin in der Zeit von 8:00 bis 10:00 Uhr unter der Telefonnummer 0681 201 78 933 (auch SMS möglich) gebeten.

Fit in die Woche



Ein abwechslungsreiches Training mit Aerobic Warm-up und effektiven Übungen, wobei jede Einheit eine andere Spezialisierung angestrebt wird (Bauch-Rücken, Beine-Gesäß, Schultern-Arme-Brust, Theraband, Kurzhanteln, Zirkeltraining), sowie Ausdauereinheiten („Spielestunden“) erwartet euch beim Kurs „Fit in die Woche“.

Dadurch wird Muskelaufbau betrieben, die Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination und Kraft verbessert.

Kursleiterin: Evelyne Heisler
Dipl. Wellness- u. Fitnesstrainerin

Ort: Turnsaal Landeskindergarten St. Georgen/Y. oder Pfarrsaal (je nach Teilnehmerzahl)

Kurs: 10 Einheiten zu je 60min

Termine: Ab 12. Jänner 2015 (20 - 21 Uhr)

Kosten: € 60,-

Anmeldung: Nähere Informationen und Anmeldung bei Evelyne Heisler: www.geb-training.at; info@geb-training.at oder 0676/6492965

Kinderturnen



Die MUSKELTiere haben beim Kinderturnen unter der Leitung von Karl Dorninger (Dipl. Gesundheits- und Fitnesstrainer) viel Spaß. Beim Krampusturnen wurde die Gelegenheit ergriffen, um ein Foto zu machen.

Kochkurs

Schicht für Schicht ein wahrer Genuss! Blätter- und Plunderteig - pikant.süß.schnell!

Unter diesem Motto findet am

Freitag, den 16. Jänner 2015

ein Kochkurs in der neuen Bezirksbauernkammer in Amstetten statt. Die Kurskosten betragen € 8,- und die Anmeldung ist bei Elfi Jäger (0650/4903883) möglich.

Einladung - Tag der Bäuerin

Die Bäuerinnen.

Der „Tag der Bäuerin“ findet im Gasthaus Kremslehner in Stephanshart am **Dienstag, den 20. Jänner 2015**

statt. Der Tag beginnt mit einer hl. Messe in der Pfarrkirche Stephanshart um 08:30 Uhr. Am Programm stehen „Heitere Betrachtungen von ernsten Angelegenheiten - für/über/unter/gegen/neben/mit EINANDER“ referiert von Frau Susanne Fischer und Erhard Reichsthaler. Des weiteren wird über aktuelle Themen aus der Landwirtschaft berichtet.

Landwirtschaftskammerwahl am 1. März 2015



Foto: Christoph Aron/pixello.de

Der Imkerverein St. Georgen am Ybbsfelde veranstaltet am 10. und 17. Jänner 2015 für Interessierte wieder einen Imker Neueinsteigerkurs.

Die Anmeldung und die Einholung

von weiteren Informationen sind ab sofort unter

imker1@aon.at

oder 0664/6170136

beim Obmann Johannes Pöcksteiner möglich.

Neujahrsfeuerwerk,...

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass lt. Pyrotechnikgesetz 2010, in der Fassung vom 13. November 2012 die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten ist.

Die Marktgemeinde begrüßt es, wenn bei bestimmten Anlässen wie einer Hochzeit das Brauchtum gepflegt wird. Das „Hochzeitsschießen“ (im Bereich des Marktplatzes verboten) oder Abschießen eines Feuerwerkes sollte dennoch im Einvernehmen mit der unmittelbaren Nachbarschaft geschehen und mit dieser abbesprochen werden.

Mit einem Hinweis und einem Gespräch lässt sich hier gegenseitige Verärgerung umgehen.

Auch der entstandene Müll sollte eingesammelt und entsorgt werden.

Winterdienst - Schneeräumung



Seitens der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 hingewiesen:

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft

in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1m zu säubern und zu bestreuen.

(...) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Die Marktgemeinde St. Georgen/Y. ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Dämmerungseinbrüche und Hinweise für auffällige Fahrzeuge



Wenn es wieder früher dunkel wird, beginnt die Saison für Dämmerungseinbrüche.

Die Täter fahren bei einbrechender Dunkelheit durch Siedlungsgebiete und suchen nach geeigneten Objekten für Einbrüche. Das sind Wohnhäuser, wo sie mit einiger Sicherheit annehmen können, dass niemand zu Hause ist.

Daher unbedingt in einem Raum, der außen möglichst von allen Seiten einsehbar ist, Licht anschalten, damit das Objekt für Fremde den Eindruck erweckt, dass jemand zu Hause ist. (Zeitschaltuhren)

• Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das

Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.

- Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen. Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrbarer Fenstergriffe).
- Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherheitseinrichtungen die kostenlose und objektive Beratung durch die Kriminalpolizeiliche Beratung in Anspruch.

Die Täter gehen bei den Tatausführungen meist so vor, dass ein oder zwei Täter die Einbrüche unmittelbar verüben, während der dritte Täter als

Fahrer des Fluchtfahrzeuges fungiert, den PKW unweit der Tatorte auf öffentlichen Parkplätzen parkt und dort auf seine Komplizen wartet. (Kirchenplatz, Parkplätze vor Geschäften udgl.)

Die Polizei ersucht daher, beim Feststellen solcher PKW (fremde Person, die augenscheinlich auf jemanden wartet, ev. bezirksfremdes Kennzeichen) sofort die Anzeige zu erstatten. (059133/3111 od Notruf 133) Nach Möglichkeit so viele Fahndungshinweise wie möglich bekannt geben. (Kennzeichen, Marke u. Farbe des PKWs)

Erst kürzlich sind aufgrund eines Hinweises aus der Bevölkerung (Bekanntgabe eines Kennzeichens) 2 Einbrüche in St. Georgen geklärt worden.

**Polizei St. Georgen am Ybbsfelde
Tel.: 059133/3111 od. Notruf 133**



Ein Weiterbildungsangebot der Kleinregion Donau-Ybbsfeld für die psychosoziale Gesundheit der Bürger in unseren Gemeinden. „Nützt´s die Chance!“ & „Bleibt´s gesund!“

Freitag, 27. Februar 2015, 19.30 bis 22.00 Uhr

Informationsabend mit Podiumsdiskussion – Blackout – Stell dir vor, es geht das Licht aus
Thomas Hauser, Landessekretär Stv. NÖ Zivilschutzverband (Moderation)
WO: Gemeindesaal/Festsaal Winklarn, Hauptstraße 13, 3300 Winklarn

Freitag, 6. März 2015, 19.30 bis 22.00 Uhr

Die Autobahn ins Burnout – und der Klettersteig heraus
Manfred Schachner, Dipl. Lebensberater, Coach iAuS
WO: Ostarrichi-Kulturhof, Milleniumplatz1, 3364 Neuhofen/Ybbs

Freitag, 27. März 2015, 17.00 bis 21.00 Uhr

Gewaltprävention „ Umgang mit Gewaltsituationen
Univ.-Prof. ⁱⁿi.R. Mag.^a Dr.ⁱⁿ Rotraud A. Perner BTh
Leiterin des Institus für Stresspropylaxe & Salutogenese, Juristin, Psychotherapeutin
Gesundheitspsychologin
WO: Gasthaus Kirchenwirt – Affengruber, Marktplatz 6, 3325 Ferschnitz
Anmeldung erforderlich bei Sozialgemeinderätin Hermine Berger: 0664/7824502

Mittwoch, 8. April 2015, 19.30 bis 22.00 Uhr

Informationsabend – Wohnformen und Wohnbedürfnisse im Alterungsprozess
Wie verändern sich die Wohnbedürfnisse im Alter und welchen Einfluss hat die Gebrechlichkeit bzw. das höhere Alter auf die Wohnsituation.
Univ.-Prof. Dr. Franz Kolland, UNI Wien, Institut für Soziologie
OA Dr. Thomas Frühwald, Krankenhaus Hietzing mit Neurologischem Zentrum Rosenhügel, Wien
WO: Ostarrichi-Kulturhof, Milleniumplatz1, 3364 Neuhofen/Ybbs

Donnerstag, 7. Mai 2015, 14.00 bis 17.00 Uhr

Informationsabend – In Bewegung bleiben,
„Stärkung von Bewegungsaktivitäten von Menschen reich an Jahren“
Univ.-Prof. Dr. Michael Kolb, UNI Wien, Institut für Sportwissenschaft,
Mag.^a Barbara Kolb, UNI Wien, Institut für Sportwissenschaft
WO: Betreutes Wohnen, Gewölbesaal, Hainstetten 1b, 3322 Viehdorf

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Miteinander und auf lehrreiche Weiterbildungsstunden!

Auf Euer Kommen freut sich
der Sprecher der Kleinregion Donau-Ybbsfeld Bgm. Hans Redl!



Kriegsflüchtlinge in St. Georgen und Vortrag Integration

Die Zahl der asylsuchenden Menschen in Österreich steigt in den letzten Monaten aufgrund der vielfältigen Brennpunkte im Nahen Osten, aber auch anderswo, deutlich an. In der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde wurde von der Firma SLC Beteiligungsverwaltung GmbH ein Haus angemietet und darin vier Wohnungen für Kriegsflüchtlinge geschaffen.

Bei einer ersten Besprechung am Gemeindeamt mit der Unterkunft gebenden Firma, wurde abgeklärt, dass die Firma für eine menschenwürdige Unterbringung und für die fachgerechte Betreuung der Kriegsflüchtlinge verantwortlich ist.

„Auch unsere Marktgemeinde kann sich ihrer humanitären Verpflichtung, Menschen in Not zu helfen, nicht verschließen“ beschreibt Frau Bürgermeisterin Liselotte Kashofer die aktuelle Situation und weist darauf hin, dass sich eine Gruppe des Dorferneuerungsvereines bereits eingehend mit dieser Thematik beschäftigt hat.

Bei diesem Termin wurde versucht die vielen offenen Fragen zu klären. Einige engagierte Gemeindebürger/Innen haben bereits Kontakt mit den Flüchtlingen aufgenommen und ihre Hilfe angeboten. Bei diesen Besuchen



Bei einer ersten Besprechung wurde versucht, offene Fragen und Anliegen abzuklären. v.l.n.r.: Gemeindefarzt Dr. Werner Schwarzecker, Herbert Gaspar, Maria Rosenthaler, Barbara Schwarzecker, Lucia Paungartner, Sozialgemeinderätin Gf. GR. Gerlinde Fink, Markus Gleiß, VS-Direktorin Barbara Dobrovits, Gemeinderat Helmut Riedler, Karin Ebner, Pater Florian Birle, Doris Zehetgruber

mussten Sie allerdings immer wieder feststellen, dass die Verantwortlichen ihrem Betreuungsauftrag nur teilweise nachkommen. Leider wurde der Besprechungstermin von der Firma SLC GmbH nicht wahrgenommen, wodurch viele Fragen offen blieben. Es konnten jedoch andere Sofortmaßnahmen, betreffend Möbelspenden, Begleitung zum Schulbesuch sowie Deutschunterricht besprochen werden. Viele der gesammelten Ideen wurden bereits umgesetzt. Ziel ist auch, die Gemeindebürger zu informieren und so etwaige Probleme aus dem Weg zu räumen.

Diesbezüglich fand am 4. Dezember

2014 im Pfarrsaal ein Informationsabend zum Thema „Integration in NÖ | Zusammenleben in der Gemeinde - Vielfalt als Chance oder Herausforderung?“ mit dem Referenten Murat Düzel vom Integrationservice der NÖ Landesakademie statt. Dabei standen auch weitere Personen zur Verfügung, um offene Fragen oder Anliegen zu klären.

Mittlerweile gab es auch ein klärendes Gespräch seitens der Marktgemeinde mit der Unterkunft gebenden Firma und der zuständigen Stelle bei der NÖ Landesregierung. Dabei wurde zugesichert, dass für eine gesetzeskonforme und menschliche Unterkunft der Kriegsflüchtlinge gesorgt wird.

Die Firma SLC versteht sich auch als Ansprechpartner für Gemeinden und Bevölkerung und ist bei Problemen so schnell wie möglich vor Ort, um Lösungen anzubieten.

Die Kontaktdaten der Ansprechpartnerin für das Mostviertel, Bereichsleiterin Manuela Knapp, lauten:

SLC Beteiligungsverwaltungs GmbH

Manuela Knapp

Tel: 0660/3673552

Email: asyl@slc-europe.eu



Am 4. Dezember 2014 fand ein Vortrag zum Thema „Integration“ statt. v.l.n.r.: Mag. Murat Düzel, Bgm. Liselotte Kashofer, GR. Hedwig Wischenbart (Ferschnitz), Bgm. Johann Redl (Viehdorf), Karin Ebner, Mag. Thomas Fischer (NÖ Landesakademie)



Kindergarten gratulierte zum Geburtstag



Renate Leimhofer, Carina Steindl, Regina Prigl, Johanna Jäger, Bgm. Liselotte Kashofer und Marion Reiter mit Kindern des Landeskindergartens St. Georgen am Ybbsfelde bei der Geburtstagsfeier.

Auch im Kindergarten wurde unserer Frau Bürgermeister zum 60. Geburtstag gratuliert.

Als Geschenk wurden ihr eine Schatzkiste, gefüllt mit kleinen Geschenken des Kindergartenteams und eine Portfoliomappe mit Glückwünschen der Kinder überreicht. Mit Liedern, Gedichten und einem Tanz in englischer Sprache erfreuten die Kinder die Frau Bürgermeister.



Dir. Hermine Hager überreichte Bgm. Liselotte Kashofer eine Schatzkiste und eine Portfoliomappe.

Volksschule gratulierte zum Geburtstag



Bgm. Liselotte Kashofer mit dem Team und den SchülerInnen der Volksschule St. Georgen am Ybbsfelde.

Auch mit den Kindern der Volksschule St. Georgen am Ybbsfelde feierte Bürgermeisterin Liselotte Kashofer ihren 60. Geburtstag.

Am Montag, den 27. Oktober 2014 wurde die Frau Bürgermeister in die Volksschule St. Georgen eingeladen, wo schon eine große Schar auf sie wartete.

Nach einem selbst gedichteten Geburtstagslied überreichten die Kinder Fr. Kashofer, verpackt in einem Gedicht, einen Strauß Rosen.



Ein selbst gedichtetes Geburtstagslied wurde vorgetragen.

Schuleinschreibung



Die Schuleinschreibung für 2015/2016 findet im Jänner statt.

Die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2015/2016 findet am

Freitag, den 23. Jänner 2015
von 13:00 bis 15:00 Uhr

statt. Eine persönliche Einladung wird noch an alle Schulanfänger geschickt. In dieser finden Sie auch eine Liste der mitzubringenden Unterlagen.

Musikschule Ybbsfeld: Fuhölupusch - 2. Preis bei bundesweitem Wettbewerb



v.l.n.r.: Michael Luger, Adrian Punz, Marvin Schriebl, Alexander Furtlehner (St. Georgen am Ybbsfelde) und Sophie Höller (St. Georgen am Ybbsfelde)

Einen herausragenden Erfolg erreichte die Pop-Band der Musikschule Ybbsfeld „Fuhölupusch“ im Oktober beim Bundeswettbewerb podium.rock.pop unter der Leitung von ML Rainer Gepart.

Die junge Musikerin und die vier jungen Musiker im Alter zwischen 12 und 15 Jahren stammen aus den Bezirken Scheibbs und Amstetten. Bereits viele Erfolge konnte die Band verzeichnen und eine ihrer größten Stärken ist das Komponieren eigener Songs.

Tag der offenen Tür in der Musikmittelschule Blindenmarkt

Am 22. November nutzten viele Eltern und Schüler die Gelegenheit, um sich über die Neue Mittelschule in Blindenmarkt zu informieren.

Besonderen Anklang fanden die neuen Activeboards - elektronische Tafeln - die bereits in vier Klassen montiert sind. Weitere 8 Stück folgen noch bis zum Sommer. Diese Tafeln unterstützen den leistungsorientierten modernen Unterricht an dieser Schule. Beliebte Anziehungspunkte bei der Schulführung waren der Auftritt der Musikschwerpunktclassen,

die Forschergruppe im Chemiesaal, die Kreativpräsentation, die Ergometerklasse, die Vorführungen im Turnsaal und des Schultheaters, sowie die verschiedenen Unterrichtseinheiten in den Klassen. Weitere Highlights waren die drei Computerräume, die Bibliothek, die Schulküchen, Erste Hilfe und die Werkstätten der Polytechnischen Schule. Den gemütlichen Ausklang erlebte man am besten im Polycafé bei kulinarischen Leckerbissen. Ein schöner Vormittag im Bildungszentrum Blindenmarkt!



Anna Auer aus St. Georgen am Ybbsfelde präsentierte beim Tag der offenen Tür die neuen Activeboards.

Gemeinde lud zum Babybesuchstag



v.l.n.r.: Jörg Falinski und Romana Loibl mit Jakob Karl, Karin Kaltenbrunner, Gabriele Petre mit Kilian, Claudia Parb und Rudolf Brenner mit Isabel und Niklas Manfred Karl, Daniela und Ismet Tatarevic mit Mia Daniela und Lennox Ismet, Markus Gaspar und Mag. Evelyn Theuerkauf mit Johannes Marcus, Gundula und Christian Kastner mit Florian und Benjamin, GR. Romana Grünberger und GfGr. Gerlinde Fink.

Am 21. November 2014 folgten wieder Eltern mit ihren Babys der Einladung der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Die Marktgemeinde freut sich, die „neuen“ St. Georgner mit dieser Einladung in die Räumlichkeiten des Landeskindergartens St. Georgen am Ybbsfelde begrüßen zu dürfen. Bei dieser Gelegenheit werden auch immer wieder die vielen Aktionen und Spielgruppen vorgestellt, welche in unserer Marktgemeinde geboten werden.



Bgm. Liselotte Kashofer feierte ihren 60er und erhielt den Ehrenring

Anlässlich ihres 60. Geburtstages hatte die Bürgermeisterin der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde zu einer Feier in den Pfarrsaal eingeladen, und zahlreiche langjährige Wegbegleiter ließen sich die Möglichkeit nicht entgehen, um mit ihr dieses Geburtstagsjubiläum zu feiern.

Eine Abordnung der Trachtenkapelle eröffnete und begleitete schwungvoll die Feier, welche auch viele nutzten, um Bgm. Liselotte Kashofer für die geleistete Arbeit zu danken. So wurde ihr für ihre Verdienste um die Gemeinde vom Vizebürgermeister Ing. Rupert Jäger infolge eines einstimmigen Beschlusses des Gemeinderates



Die Mitglieder des Gemeinderates mit der Jubilarin bei der Feier anlässlich des 60sten Geburtstages.



Für ihre Verdienste um die Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde erhielt Bgm. Liselotte Kashofer den Ehrenring.

der Ehrenring der Marktgemeinde überreicht. Der Vizebürgermeister, die Sozialgemeinderätin Gerlinde Fink und Karin Ebner gingen zuvor speziell auf die Errungenschaften in den sozialen Bereichen ein, welche in ihrer Amtszeit getätigt wurden.

LPräs. Mag. Johann Heuras würdigte in seiner Laudatio den Familienmenschen, der Lotte Kashofer ist und stellte fest, dass sie die Marktgemeinde wie eine Großfamilie führe. Im Anschluss überreichten ihr BR Karl Radinger, HBI Gerhard Fink und OBI Wolfgang Penzendorfer die Florianiplakette des NÖ LFV für ihre Verdienste um das Feuerwehrwesen. Auch die Bezirkshauptfrau Mag.

Martina Gerersdorfer, Labg. Michaela Hinterholzer, Labg. Bgm. Anton Kasser, BR Bernhard Ebner und zahlreiche weitere Gäste aus der Politik und der Marktgemeinde ließen es sich nicht nehmen, die besten Glückwünsche zu überbringen.

Sichtlich überwältigt von den vielen Gratulationen bedankte sich Bgm. Liselotte Kashofer persönlich bei den anwesenden Gästen für die gute Zusammenarbeit. Danach sorgte Johann Fink mit seiner Musik für einen stimmungsvollen Abschluss der Feier.

Weitere Bilder der Feier finden Sie in der Bildergalerie der Webseite der Marktgemeinde.

Die Chronik der Marktgemeinde St. Georgen/Y.

Es sind mittlerweile drei Jahre vergangen, seitdem die Chronik der Marktgemeinde veröffentlicht wurde.

Bereits ein Großteil der Haushalte von St. Georgen/Y. ist im Besitz der Gemeindechronik und nützt diese, um sich über die Ortsgeschichte zu informieren. Ziel der Projektgruppe war es, jeden Haushalt flächendeckend mit einer Chronik zu versorgen. Denn nur wer die Geschichte kennt, kann die Zukunft gestalten. Das nahende

Weihnachtsfest wird hiermit wieder zum Anlass genommen, um Sie auf dieses umfassende Werk aufmerksam zu machen.

Das Buch, welches durch jahrelange Recherchearbeiten verwirklicht werden konnte, bietet sich auch perfekt als Geschenksidee für verzogene St. Georgner an, um eine Verbindung zur Heimat aufrecht zu erhalten.

Die Chronik ist am Gemeindeamt zum Preis von € 35,- erhältlich.



Die Gemeindechronik bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über die Geschichte von St. Georgen/Y.